

Antrag auf

Aufgrabegenehmigung nach
§§ 10, 28 StrWG S.-H.

und/oder

Verkehrsrechtliche Anordnung
gem. § 45 Abs. 6 StVO

Anschrift der Anordnungsbehörde

Stadt Lauenburg/Elbe und Amt Lüttau
Stadtentwicklungsamt
Frau Fielhauer
Amtsplatz 5
21481 Lauenburg/Elbe

Telefon

04153/ 59 09 405

Telefax

04153/ 59 09 499

E-Mail: anja.fielhauer@lauenburg.de

Anschrift, Kontaktdaten bauausführende Firma

Anschrift, Kontaktdaten Verkehrssicherer
(falls abweichend von oben)

Zuständige/r Bearbeiter/in

Telefon

Telefax

E-Mail-Adresse

Arbeitsstelle:

Ort, Straße (genaue Angaben z.B.: vor Haus-Nr., in Höhe, gegenüber, von-bis, Entfernungsangaben)

Die Arbeitsstelle Gehweg Radweg Gem. Fuß- und Radweg Fußgängerzone
liegt im
Verkehrsbereich Straße ohne Gehweg Nebenanlagen Seitenstreifen Fahrbahn

Art / Zweck der Arbeiten (kurze Beschreibung)

Beginn / Ende (Datum)

Anzahl der Tage (falls Tagesbaustelle)

Tagesbaustelle
 Wanderbaustelle

Anzahl / Abmessung der Aufgrabung(en) in m
(Länge, Breite)

Vorhandene Oberfläche(n)

Vorgesehene Art der Durchführung (Bohrung durch
Straßenkörper, Aufbruch, sonstiges)

Verantwortliche/r

Telefon (während der Arbeitszeit)

Telefon (nach Arbeitsende)

Beantragt wird:

<input type="checkbox"/>	Regelplan-Nr. _____	(Anlage)	<input type="checkbox"/>	ZZ 1052-37	- auch auf dem Seitenstreifen
<input type="checkbox"/>	Verkehrszeichenplan	(Anlage)	<input type="checkbox"/>	ZZ 1052-39	- (nur) auf dem Seitenstreifen
<input type="checkbox"/>	Haltverbot	(Protokollpflicht)	<input type="checkbox"/>	ZZ 1040-34	- zeitlicher Beginn
<input type="checkbox"/>	Z 283 - Haltverbot	(nur auf der Fahrbahn)	<input type="checkbox"/>	ZZ 1042-31/33	- Beschränkung auf Wochentage
<input type="checkbox"/>	Z 286 - eingeschränktes Haltverbot	(nur auf der Fahrbahn)	<input type="checkbox"/>	ZZ	

Anlagen:

Detailskizze mit Bemaßung der vorhandenen und benötigten Verkehrsflächen

Lageplan

Regelplan Nr. _____

Verkehrszeichenplan

Angaben über vorhandene

- Beschilderung (Standort, Nummer der Verkehrszeichen),
- Fahrbahnmarkierung (Art bzw. Nummer der Markierung),
- Lichtzeichenanlagen (Standort, Vollsignale, Richtungspfeile),
- Haltestellen, Taxenstände, Fußgängerüberwege.

Mit der Unterschrift wird gleichzeitig bestätigt, dass bei den Leitungsträgern Leitungsinformationen eingeholt wurden.

Unterschrift Antragsteller (Verantwortliche/r), Datum